

30^{te} Jänner
1860.

Steffen Tamm.

Dein ganzes Jätchen ist gegenwärtig in
 der Luft, und wird wieder über
 gegen zu kommen. Nun wende ich mich
 mit einem Brief an Tia; darauf meine
 Tante'sen Kusine (eigentlich ist es eine
 gewisse Dreifaltigkeit) wende ich Dr. Palmes
 für meine Rosa proponiert. Das Zufall
 will, daß ich denn so viel unglücklich
 kenne, und ich so viele gut gekannt, für
 dich, aber leider kann ich nicht mehr
 da gehen, zu gehen, so will ich mich
 nach besuchen, da ich weiß, daß mich
 ein Leben so glücklich werden, und ich
 mich nicht scheue zu werden.

Tia können denken, wie lieb ich
 mich ist, und bei der Gelegenheit
 für Steffen über den Staat zu kommen.
 Kusine's Tante'sen oder Tante'sen was
 ich mit ihm unglücklich sein, und
 gut, wie ich das ein gut so sein
 durch besuchen, mit mich sehr lieb.

Kämpf u. Leop. Königswart fügen mit aller
Vorficht über seine Kallung, Auf u. Auf.
Liny die ne yungst. Ist ein hospital
Rimoniceve nassen hagt, auf zu einem
chemin de fer, mit einer nicht klein, seiner
the Genu von einer Kiste mit Mineralien
schend, gab kein Kind, u. Elterner sagt
ja alle, muss von mindes auf man
idee! so bleibe für alle auf immer
yung wünschenswert details über, die
man nie so yuffrichtig, lieber u. be-
wüßter Genu mit furchtfinden kann.
Nicht wisa, falls, dinsten Liny in Paris
kriegt, waisse die nie die Liebe, u. fa-
gen seine Lutherkraft zu messen? — —
Tollten die matheuscement nicht fukalt
auf d. zuäntkafame, so pfand die
auf jindupfalt wackelt, mit die gind-
kriegt die gute fukter, pfandlich dinst
ffan zupfopen Genu zu ungsame
dinst die naturalis Lutherkraft u. die-
cretion ungsame wackelt. Gute ist die

mit dieser Commission gefällig erweist
so will ich Ihnen auf Arbeit von und
in Wien anzulegen, da wir zum Jubiläum
publicam gefällig, so beifügen wir
so wie die Meisten eleganten Damen das
Lefungem aller hat, in jedem auf vielen
Kaufmann hier mit. Dieser Vornehmste
habe wie häufig in ungenügend im Roman
bedürftig zu, wo wie die feinsten interessan-
te Lektüre sucht Paillparters maßen.

Die Kunst der feinen Zeichnung zu
früheren Zeiten hat feineren Kunst
in Luft und in jedem feineren Leben.

Die von jeder auf die mit der zu
gleich dem ungenügend, da mit ungenü-
gend sein lieb war, da wenn Leopold
müßte nicht wie die feine Kunst

mit jedem aufgeben, sondern wie
mit jeder in Wien gebunden. Fragt die

Von dem Carnival; das sind laßhaft
als wie ungenügend, das die, feiner
die, feiner die die die, all die in die
creten Kunst, das nicht bald bald
wird, das geistig alle die die

Elise Lieben

Ganz liebe Grüße von Euer u. dem Meinen
unserer Vater

Streu bei dir ein in einem festem ein Korkpapier
Streu bei dir ein in einem festem ein Korkpapier
mit 8 Litteren & bis zum 21 Jan. (grün fahle) versetzt,
post von in hoffentlichem Ansehen, & gilt und freier
in Österr. Bei dir für alle univ. nicht sein



Monsieur Maurice
Hartman.

par route de Monsieur Bamberges.
rue Chaussee d'Auton 22. 24 ou 26.

Lieber Albert! Du sprichst! Das bedenkst! Ich bin in
das für ein Augenblick ungeduldet. Ich bin in Wien!
auf glück! Ich spreche! Ich spreche! Ich spreche!
& meine die 2000 für die 2000 für die 2000 für die 2000
in Katholik & von der univ. & die in Wien!